

A-Klasse Neumarkt/Jura Mitte: FCH feiert gegen Offenbau den vierten Sieg im vierten Spiel und behauptet Platz eins

Haunstetten bleibt makellos

Haunstetten. Der FC Haunstetten (A-Klasse Neumarkt/Jura Mitte) hat auch sein viertes Saisonspiel gewonnen. Die Mannschaft von Spielertrainer Sebastian Wolf setzte sich zu Hause gegen die SF Offenbau mit 1:0 (0:0) durch.

In der ersten Halbzeit gab es kaum nennenswerte Höhepunkte. Beide Mannschaften taten sich im Spielaufbau schwer. Es habe zu wenig Bewegung im Mittelfeld und deshalb etliche erfolglose lange Bälle in die Spitze gegeben, erklärte Wolf. Nach der Pause habe sich seine Mannschaft gesteigert, weshalb der Sieg aus seiner Sicht verdient gewesen sei. Auch die Einwechslungen von David Gmelch und Samuel Pirkebner hätten sich positiv ausgewirkt. Zwar standen die Gäste weiterhin kompakt vor ihrem Strafraum, doch der FCH kam nun zu einigen Chancen. Zweimal setzte Gmelch Jonas Vogt in Szene. Zunächst klärte Gästekeeper Wolfgang Krumm per Fußabwehr, anschließend schoss Vogt den SF-Schlussmann aus fünf Metern unbedrängt an. Dann wurde Idrissa Sow im Strafraum der Gäste zu Fall gebracht, doch der Schiedsrichter ließ weiterspielen.

Das Tor des Tages fiel in der 78. Minute: Nach einem Freistoß von Wolf traf Andreas Kluy per Kopf. Offenbau hatte anschließend noch eine Konterchance, konnte diese aber nicht nutzen. Das mögliche 2:0 verhinderte Krumm, als er einen Freistoß von Wolf aus 20 Metern mit Mühe um den Pfosten lenkte. Damit steht der FCH mit zwölf Punkten und 15:2 Toren weiterhin souverän an der Tabellenspitze. - nur